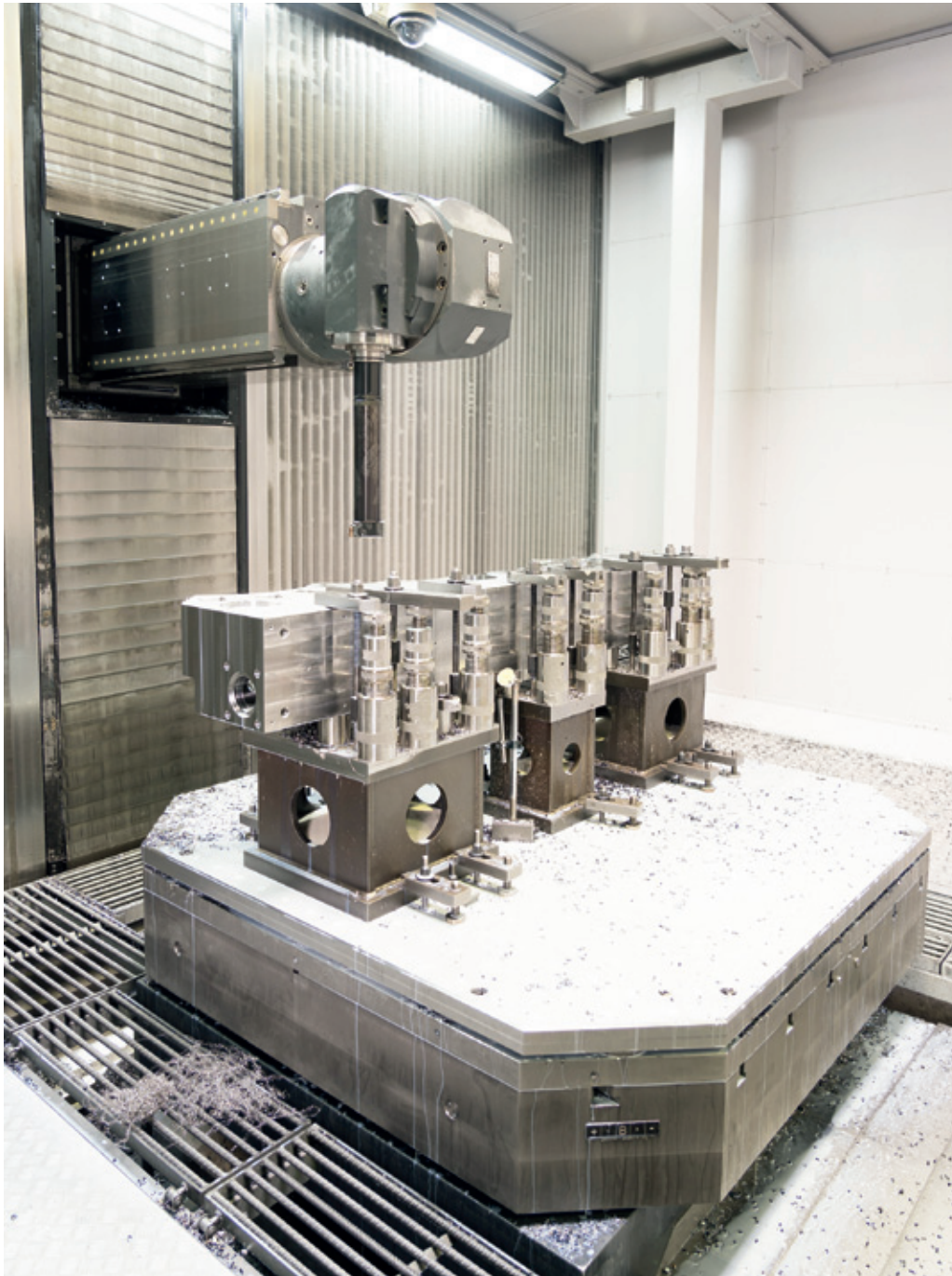


SHW WM unterstützt Haunschmidt auf dem Expansionskurs

Komplexe Fertigungsmöglichkeiten



Lohnfertigung benötigt Flexibilität und Effizienz in der Bearbeitung. Diese grundlegenden Fertigungsvoraussetzungen verwirklicht die Firma Johann Haunschmidt GmbH seit März 2020 mit Hilfe einer neuen Maschine des schwäbischen Herstellers SHW Werkzeugmaschinen (SHW WM). Der Aalener Spezialist für Bearbeitungszentren und Fahrständermaschinen hat mit einer SHW PowerSpeed PS 3000C zum Erreichen der Expansionsziele des 1974 gegründeten Betriebs beigetragen.

„Präzision in Perfektion“ – so lautet einer der Leitsprüche der Oberösterreicher. „Was wir für unsere Kunden machen, erledigen wir genau“, sagt Johann Schmid, Geschäftsführer bei Haunschmidt. Die Firma, die in Tragwein im Mühlviertel ansässig ist, wächst seit gut einer Dekade.

„Wir wollen neue Märkte erschließen und sehen uns dabei als Spezialist für das Bearbeiten komplexer Teile. Einzelstückfertigung und Kleinserien sind unser Metier“, erklärt Johann Schmid.

Dafür ist außer hoher Präzision beim Bearbeiten Effizienz das wichtigste Kriterium: Durchgängiges Bearbeiten ohne kosten- und zeitintensives Umspannen, wie es auf der SHW-WM-Maschine mit seinem Rundtisch möglich ist, ist dafür eine Grundvoraussetzung.

SHW Werkzeugmaschinen und die Johann Haunschmidt GmbH sind bereits seit den 1990er-Jahren Partner. „Gegenseitiges Vertrauen, wie wir es beim Kauf der PS 3000C erfahren durften, ist für uns die Basis der Geschäftsbeziehung“, erklärt Johann Schmid. „Faire Partnerschaften mit engem Austausch und bester Serviceunterstützung sind uns im Verhältnis zu unseren Kunden wichtig. Unsere Kunden müssen sich auf uns verlassen können. Nur so lassen sich die vielfältigen Herausforderungen bei der Lohnfertigung gut bewältigen“, sagt Martin Greis, Geschäftsführer bei SHW WM.

Das Aalener Unternehmen sieht sich und seine Produkte als Werkzeug für den wirtschaftlichen Erfolg seiner mit-

telständischen Kunden. „Wir möchten durch unsere innovativen Maschinen Kunden wie Haunschmidt dazu befähigen, neue Aufträge zu akquirieren und ihre Marktposition zu stärken“, sagt Martin Greis.

Haunschmidt hat sich vorgenommen, Leitbetrieb in der Lohnfertigung in seiner Region zu werden. Dieses Ziel soll neben den Tugenden wie Fleiß, Qualität und Ehrlichkeit durch einen modernen Maschinenpark, in dem die SHW-Maschine PS 3000 C eine Schlüsselrolle einnimmt, erreicht werden.

Die 42 Mitarbeiter von Haunschmidt, darunter vier Auszubildende, sind neben modernen Maschinen das Kapital beim Lohnfertiger. Für sie ist die neue SHW-Maschine ein Ansporn, noch bessere Leistungen abzuliefern. Mitarbeitermotivation und das Einbeziehen in die

positive Entwicklung des Unternehmens sind wichtige Erfolgsfaktoren.

„Dazu zählen wir auch Themen wie Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit. Neben der neuen energieeffizienten SHW PowerSpeed 6 trägt auch die jüngst in Betrieb genommene PV-Anlage hierzu bei. Den erzeugten Strom der Anlage, die zu unserer vollsten Zufriedenheit von der Firma Elektro Schreier aus St. Pantaleon/Erla installiert wurde, verbrauchen wir nahezu komplett in unserem eigenen Betrieb. „Die Verantwortung für unseren Footprint haben wir sehr gerne übernommen“, sagt Johann Schmid.

Für SHW WM ist der deutschsprachige Raum wichtiger Absatzmarkt. Und mittelgroße Lohnfertiger wie Haunschmidt sind gerne gesehene Gäste in Aalen. Bei den



im Oktober auf dem Firmengelände abgehaltenen Innovationstagen wurden den Kunden Neuentwicklungen wie ein Diagonalfräskopf präsentiert. „Wir haben die Zeit der Pandemie genutzt, um innovative Ideen umzusetzen. Dabei steht der Mehrwert für unsere Kunden stets im Fokus“, erzählt Martin Greis.

SHW Werkzeugmaschinen und die Johann Haunschmidt

GmbH stellen sich gemeinsam den Herausforderungen. Die beiden Mittelständler wollen praxisorientierte Lösungen erarbeiten und umsetzen. „So stellen wir uns auch unter schwierigen Rahmenbedingungen kompetente Partnerschaft vor“, sagen beide Geschäftsführer.

■ www.shw-wm.de
www.haunschmidt.at

Das große Kernbohr-Programm von FEIN.



FEIN bietet für jeden Einsatz die optimale Lösung aus Maschine und Zubehör.

Die leistungsstarken Maschinen von FEIN sind optimiert für Kernbohrarbeiten bis 110 mm Durchmesser und Schnitttiefen bis 100 mm. FEIN bietet sowohl handgeführte Kernbohrsysteme für maximale Flexibilität als auch Magnet-Kernbohrmaschinen. Unser Magnet-Kernbohrmaschinen-Programm verfügt über Einstiegsmodelle zum Kern- und Spiralbohren, größenoptimierte Modelle sowie universelle Maschinen mit großer Anwendungsvielfalt bis hin zum vollautomatischen Bohrvorschub für höchste Effizienz. Umfangreiches Zubehör rundet das Programm ab. Jetzt entdecken: fein.com/core-drilling